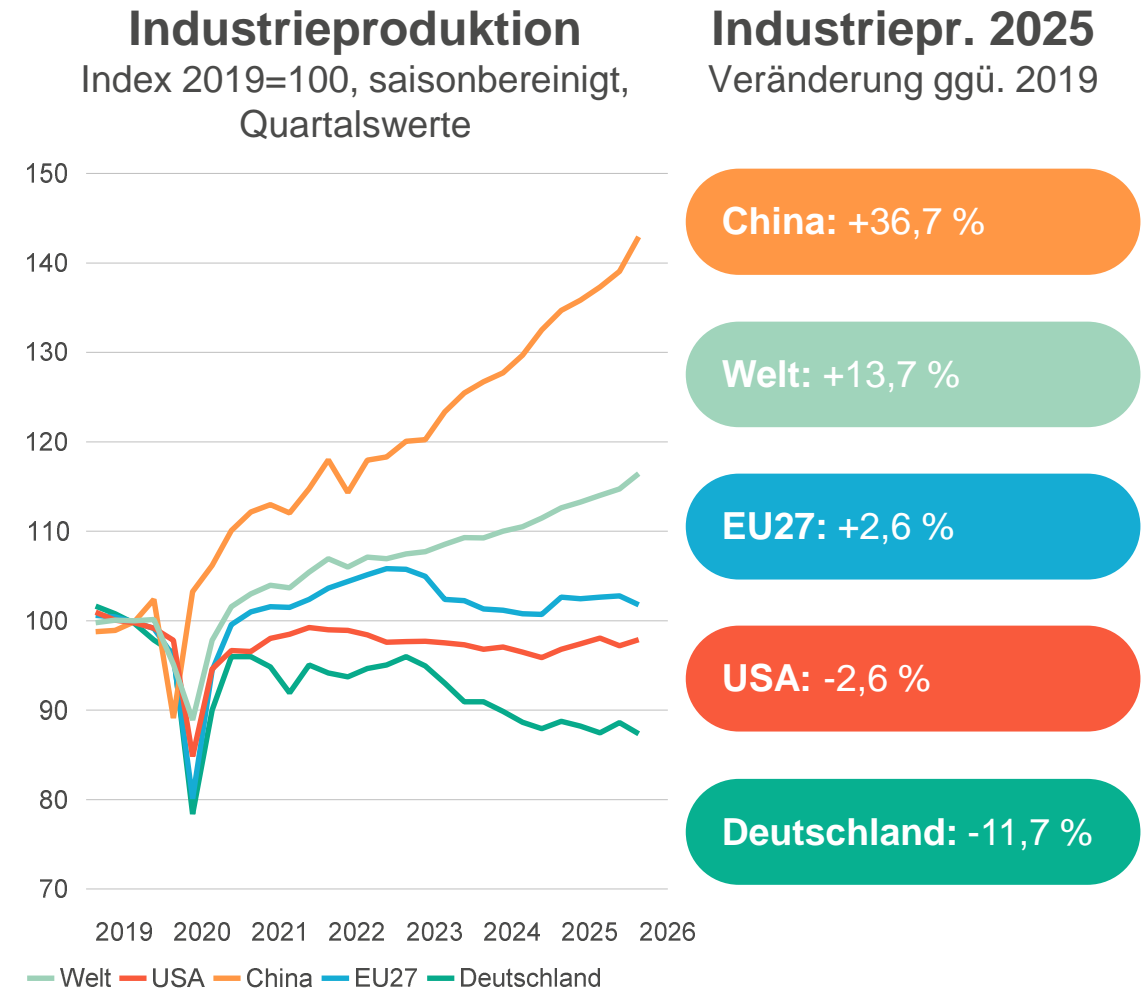
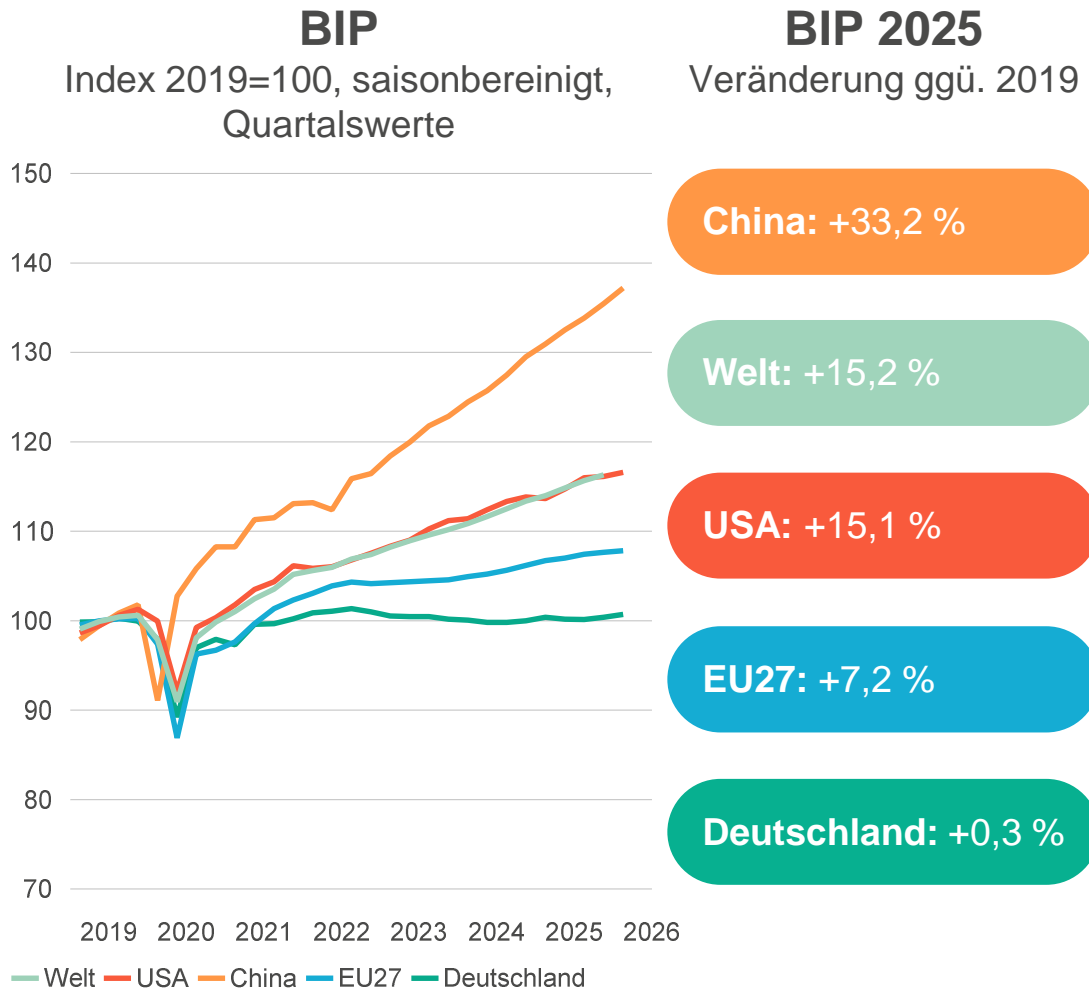


Wie geopolitische Verschiebungen die globalen Kunststoff-Handelsströme verändern

Maximilian Nichterlein, Plastics Europe Deutschland
28. Internationaler Altkunststofftag bvse, 09.06.2026



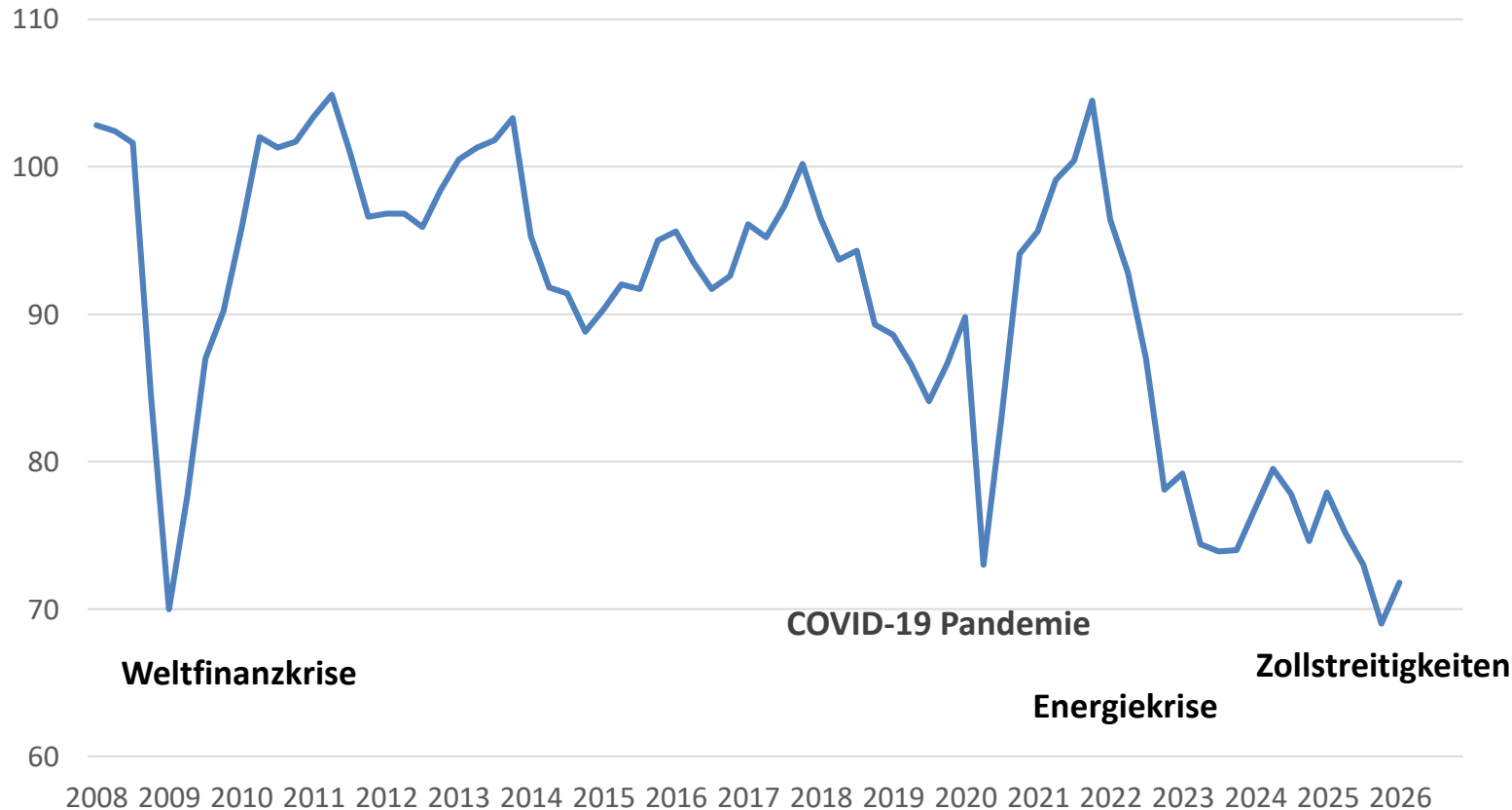
Die EU27 und Deutschland verlieren wirtschaftlich den Anschluss. China treibt dagegen das globale Wirtschaftswachstum an.



Das Produktionsniveau von Kunststoffen in Primärformen (fossil und zirkulär) lag im Jahr 2025 mehr als 26% unter dem Vorkriegsniveau von 2021 in Deutschland. Der Rückgang betrug rund 23% für die EU27.

Produktion Kunststoffe in Primärformen in Deutschland

Index: 2021=100, vj, kalender- und saisonbereinigt



Quellen: Destatis, PED

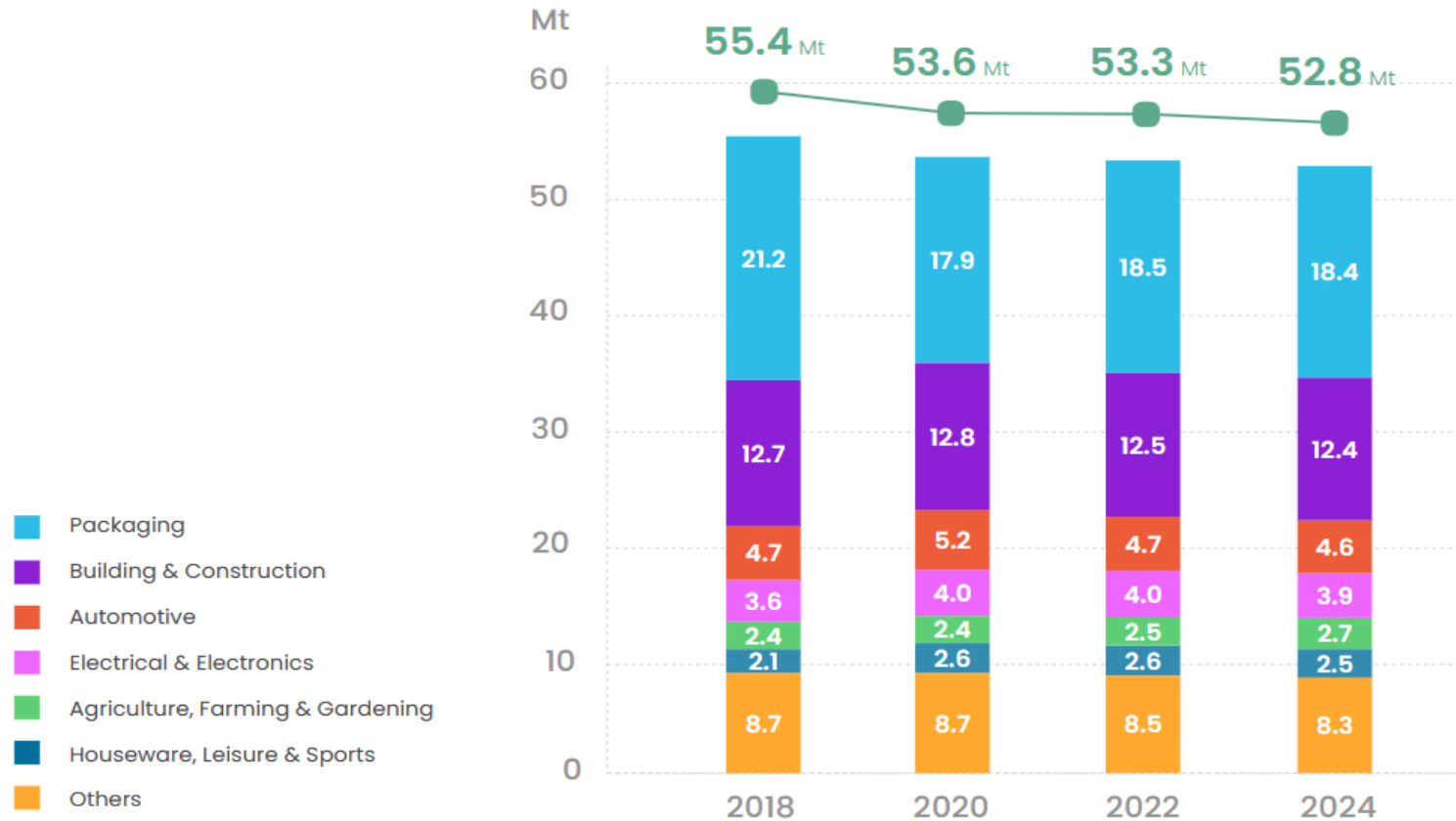
Kunststoffe in Primärformen (20.16), Deutschland

Gründe für den Produktionsrückgang:

- Hohe Produktionskosten
 - Energiepreise
 - Steuern und Löhne
 - Bürokratiekosten
- Schwache Nachfrage aus den Kundenindustrien
- Zollstreitigkeiten und Protektionismus
- Verstärkter internationaler Wettbewerb

Der Konsum von Kunststoffprodukten blieb in den letzten Jahren stabil in Europa. Trotz stark sinkender europäischer Kunststoffherzeugung.

Konsum von Kunststoffprodukten in der EU27+3 in Mt



The above data are rounded estimations.

- Der Konsum von Kunststoffverpackungen ging zurück. Dagegen stieg der Konsum von Kunststoffen in der Elektronik, der Landwirtschaft und im Freizeitbereich.



- Der Rückgang des Konsums fiel deutlich geringer aus als der Rückgang der Kunststoffherzeugung in Europa.

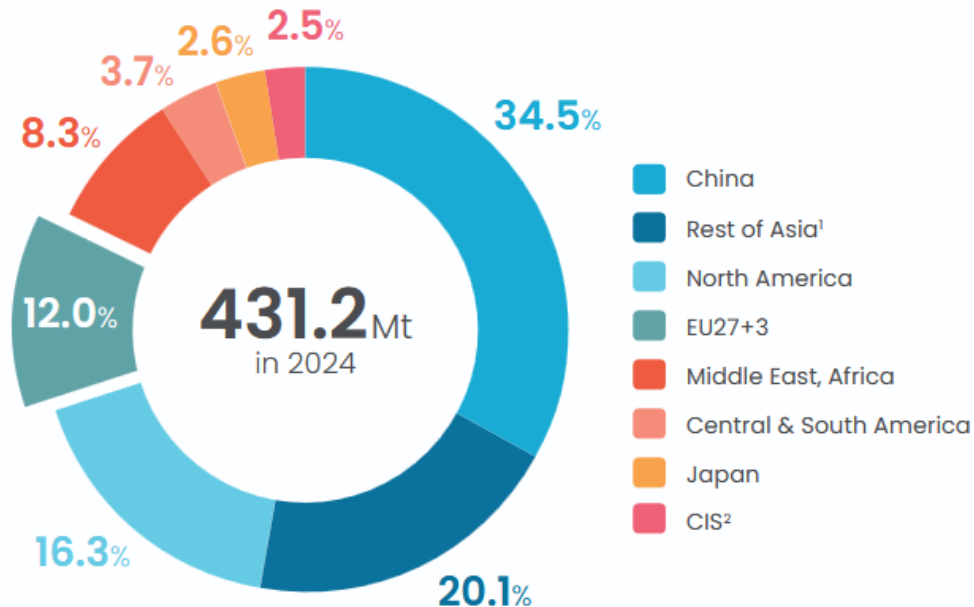


- Woher kommen die Kunststoffe/ Kunststoffprodukte für Europa?

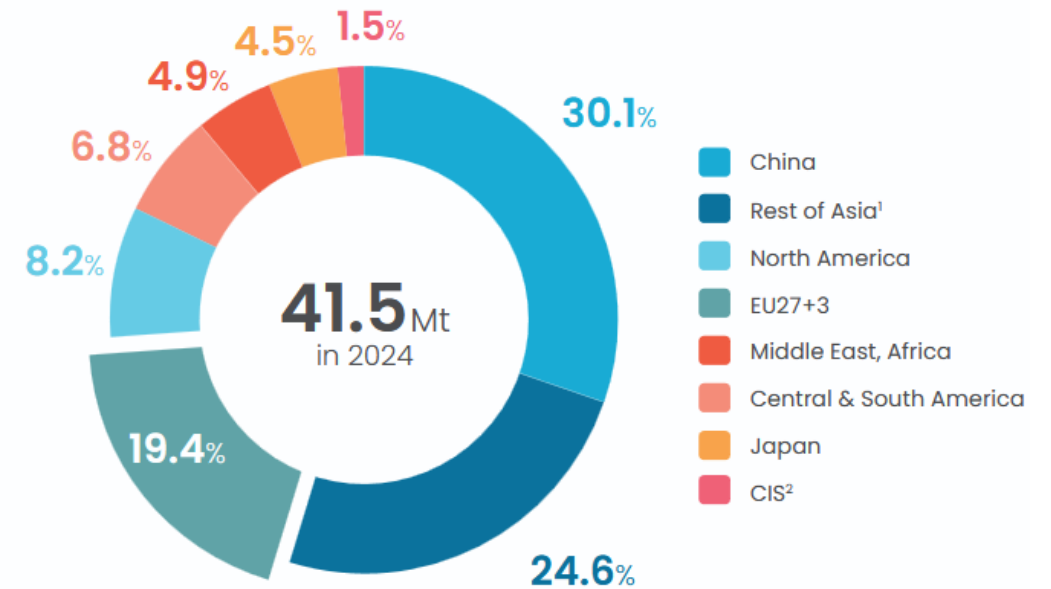


China ist der größte Erzeuger von Kunststoffen weltweit (insgesamt und Rezyklat). Europas Weltanteil an der Rezyklatproduktion ist höher als an der Gesamtproduktion.

Global plastics production by region³



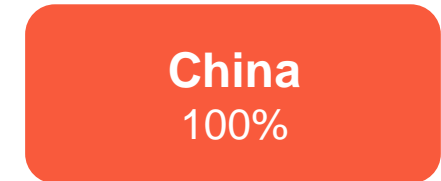
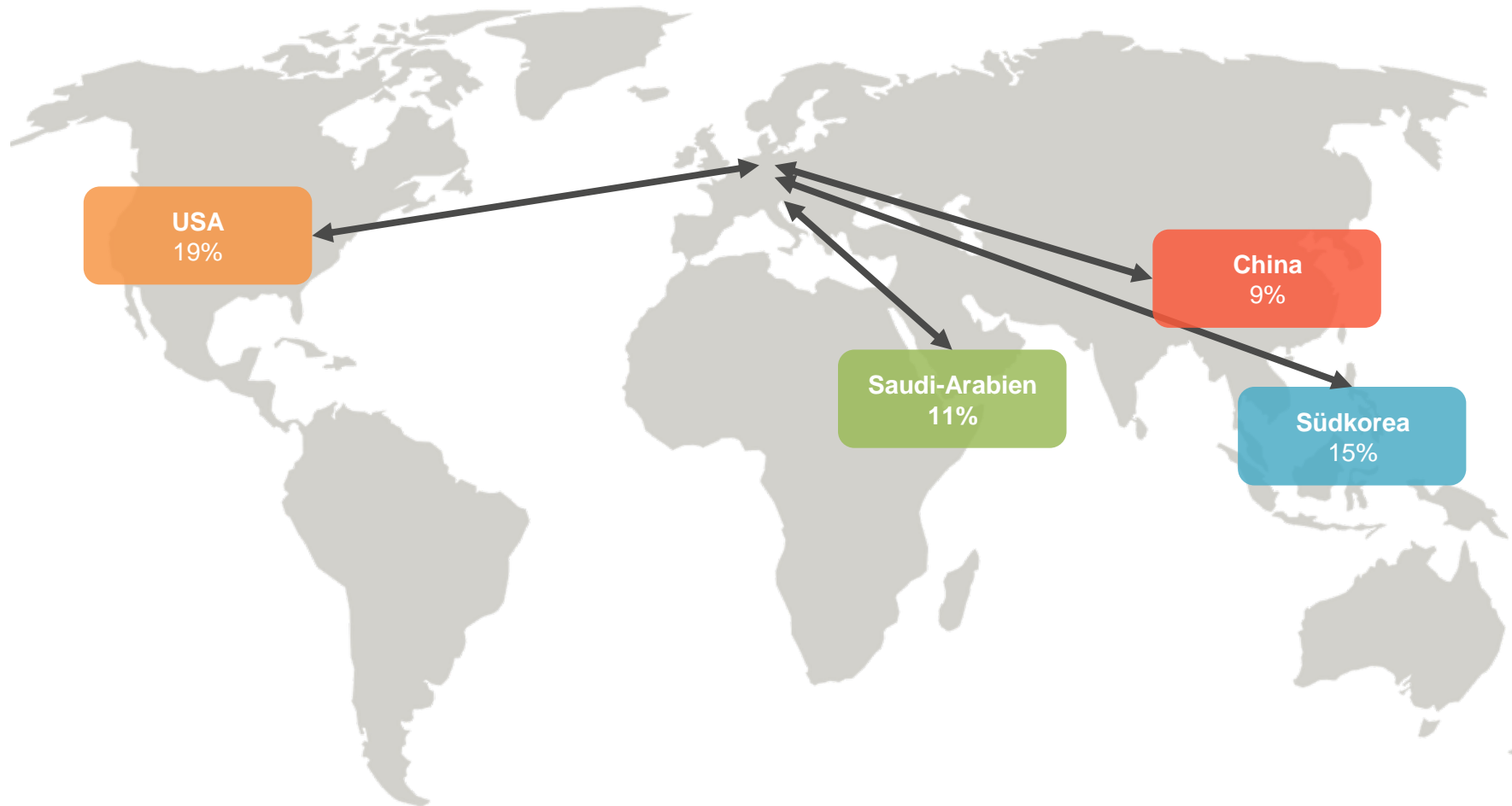
Global mechanically & chemically recycled (post-consumer) plastics production by region



Die Bedeutung importierter Kunststoffe nach Europa nimmt zu

Prozentualer Anteil der Importe (Kunststoffe in Primärformen, in t) in die EU27 in 2025

Importe 2025 (in t)
Veränderung ggü. 219



Seit 2019 sind nur die Importe von PE-HD and PS in die EU27 zurückgegangen. Die restlichen Polymere verzeichneten einen Anstieg mit teilweise deutlichen Wachstumsraten.

Polymer Importe in die EU27 als Index 2019=100 (in Tonnen)

2019=100	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
PE-LD, -LLD	100	96	105	109	92	105	115
PE-HD	100	92	91	85	78	87	98
PP	100	98	128	111	97	105	113
PS-E	100	112	172	209	201	168	171
PS	100	47	42	55	69	75	90
PVC	100	77	103	111	129	86	102
PET	100	86	72	104	117	118	132
ABS SAN	100	78	98	103	95	101	108
PMMA	100	136	133	144	171	159	138
PA	100	87	103	122	118	105	107
PC	100	112	155	158	194	199	240
PUR	100	97	103	96	96	111	105
OTHER THERMOPLASTIC *	100	89	99	106	100	106	116
OTHER THERMOSETS *	100	101	110	200	206	211	206

Brauchen wir Marktschutzinstrumente für die europäische Kunststoffindustrie und welche sind am besten geeignet?

Anti-Dumping / Anti-Subsidy Zölle

Temporäre Schutzmaßnahmen
(e.g. Importquoten)

Europäische Produktion stärken
(durch „Made in Europe“ Initiativen)

CBAM
(CO₂-Preis auf Importe)

Mirror Clause
(gleiche Umwelt- & Produktionsstandards für Importe)

Mehr Transparenz
(e.g. neue Zollcodenummern für Kunststoffrezyklate)

Vielen Dank

 @PlasticsEurope

 PlasticsEurope

 plasticseurope.org

#ChangingPlasticsForGood